

*Einzelmodul als Weiterbildung*

## Qualitätssicherung im Gesundheitswesen / Qualitätsmanagement und innovative Entwicklungen im Gesundheitswesen

Das Einzelmodul ist Teil des weiterbildenden 8semestrigen Bachelorstudiengangs "Angewandte Gesundheitswissenschaften" und wird dort im 3. Semester angeboten.

### Studienziele

Die Studierenden

- kennen wesentliche Einflussfaktoren auf die Krise im Gesundheitssystem: steigende Nachfrage nach Gesundheitsleistungen durch den demografischen Wandel und Wandel der Krankheiten in der Bevölkerung, suboptimale (zum Teil ineffektive und ineffiziente) Nutzung der verfügbaren Ressourcen.
- kennen die allgemeine Situation in der Gesundheitsversorgung, ausgehend von den ökonomischen Rahmenbedingungen und Entwicklungen sowie den aktuellen Reformansätzen.
- kennen aktuelle Problemlagen von Gesundheitsorganisationen und die möglichen Veränderungsansätze im Hinblick auf Qualität.
- kennen die Grundlagen, Zielsetzungen und Prinzipien des Qualitätsbegriffes, Messinstrumente zur Evaluation, TQM.
- können die Notwendigkeit der Qualitätssicherung im Gesundheitswesen auf der Grundlage der aktuellen Problemlagen kritisch diskutieren.
- können Kriterien der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität die objektivieren und wesentliche Messinstrumente zur Erfassung von Ergebnisqualität im Gesundheitswesen differenzieren.
- können anhand der aktuellen Qualitätsdiskussion die Trends der Evaluation und Qualitätssicherung erkennen und hinsichtlich des Anwendungsfeldes Gesundheitswesen kritisch diskutieren.
- können das TQM-Konzept mit anderen systematischen Veränderungsansätzen kritisch vergleichen.

### Zielgruppe

Das Einzelmodul richtet sich vorrangig Berufstätige im Gesundheitswesen, die interessiert sind an:

- einer Weiterqualifizierung neben der Berufstätigkeit,
- einem akademischen Abschluss,
- der Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen im Gesundheitswesen,
- gesundheitswissenschaftlichen Grundlagen für die Anwendung in der Berufspraxis und der Entwicklung innovativer Maßnahmen und Projekte,
- Organisationsentwicklung, Projektmanagement und Qualitätssicherung und
- neuen Methoden und Konzepten der Organisation der Krankenversorgung, Gesundheitsförderung und Prävention.

### Modulinhalte

- Einführung und Problembetrachtung
  - Die Krise im Gesundheitssystem
  - Reformansätze und ihre Auswirkungen auf die Qualität der Gesundheitsversorgung
  - Die Krise in den Gesundheitsorganisationen
  - Qualität als strategische Option für Gesundheitsorganisationen

## Einzelmodul als Weiterbildung

- Grundlagen des Qualitätsbegriffes
  - Der Qualitätsbegriff in seiner engeren Bedeutung
  - Die „klassischen“ Qualitätsdimensionen
  - Die Bedeutung des Blickwinkels für die Definition von Qualität
- Grundlegende Trends in der Qualitätsdiskussion
  - Die Prinzipienumkehr, der Kundenbegriff im Gesundheitswesen
  - Ergebnis messen – eine Grundvoraussetzung der Qualitätsbeurteilung
  - Der Leistungsprozess im Mittelpunkt – Prozessorientierung als Voraussetzung für Veränderung
- Das TQM-Konzept im Gesundheitswesen
  - Historische Entwicklung
  - Das methodische Gerüst der Qualitätsarbeit im Überblick
  - Zielsetzung und Prinzipien von TQM
  - TQM im Vergleich zu anderen systematisch ansetzenden Veränderungskonzepten
- Methodik
  - Methodische Ansätze der Qualitätsarbeit
  - Qualitätsplanung
  - Qualitätsregelung
  - Qualitätskontrolle
  - Qualitätsverbesserung
  - Qualitätspolitik
  - Zusammenfassung
- Projektorganisation
  - Qualitätsmanagement als Projekt organisieren
  - Der Aufbau von Projektstrukturen für QM
  - Projektaufträge im Qualitätsmanagement
  - Die Steuerung von QM-Projekten
- Die Einbindung der Mitarbeiter im Qualitätsmanagement
  - Personale und strukturelle Aspekte der Entwicklung von Organisationen
  - Die Bedeutung der Mitarbeiter im Qualitätsmanagement-Konzept
  - Neue Anforderungen durch QM in der Linienfunktion
  - Konkrete Anforderungen für Mitarbeiter in QM-Projekten
  - Neue Chancen durch QM
- Die Rolle der Führung im Qualitätsmanagement
  - Die Bedeutung der Führung im Qualitätsmanagement
  - Die Anforderungen an die Führung im Qualitätsmanagement
  - Die Bedeutung des Top-Managements im Qualitätsmanagement
  - Die Bedeutung des Mittel-Managements im Qualitätsmanagement
  - Typische Führungsprobleme in QM-Projekten
- Die Rolle der Beratung
  - Beratungskonzepte
  - Methodische Fachberatung
  - Prozessberatung und -begleitung
  - Herausforderungen in der Beratung (von QM-Projekten)
- Evaluation von QM-Systemen
  - Begriffsklärung
  - Zielsetzungen
  - Instrumente zur Evaluation, Zertifizierung und Akkreditierung

## Einzelmodul als Weiterbildung

### Voraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind gemäß [Studien- und Prüfungsordnung](#) für das Studium von einzelnen Modulen aus bestimmten Studiengängen und der Studien- und Prüfungsordnung des zugrundeliegenden weiterbildenden Bachelorstudiengangs "Betriebswirtschaftslehre in der Pflege" geregelt.

Als Zulassungsvoraussetzung gilt der Nachweis über die Hochschulzugangsberechtigung in Form der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife (Abitur), der Fachhochschulreife oder vergleichbarer Abschlüsse.

Besonders befähigte Berufstätige, die keine Hochschulreife besitzen, können unter bestimmten Voraussetzungen die für das Studium erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten durch das erfolgreiche Ablegen einer Feststellungsprüfung nachweisen.

### [weitere Informationen zum Hochschulzugang](#)

Zusätzlich sind eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Gesundheits- oder Sozialwesen oder ein vergleichbarer erster akademischer Abschluss sowie eine mindestens einjährige Berufspraxis im Gesundheits- oder Sozialwesen erforderlich.

Kann eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Gesundheits- oder Sozialwesen oder ein vergleichbarer erster akademischer Abschluss nicht nachgewiesen werden, sind zusätzlich mindestens 3 Jahre Berufstätigkeit im Gesundheits- oder Sozialwesen erforderlich.

### Studienorganisation

Die Präsenzphase zum Einzelmodul wird mit einer Phase des Selbststudiums kombiniert. Das ermöglicht so einerseits zeitliche Flexibilität und andererseits Austausch und Diskussion mit dem Lehrenden sowie anderen Studierenden. Die Präsenzphase findet am Standort Magdeburg i.d.R. an einem Freitag (14.00 - 18.00 Uhr) und einem Samstag (09.00 - 16.45 Uhr) statt.

In der Selbstlernphase werden Studientexte selbstständig bearbeitet, die zur Vorbereitung auf die Lehrveranstaltung dienen. Dafür werden den Studierenden Lektüresammlungen, Übungsmaterialien und eine Online-Lernplattform zur Verfügung gestellt. Für die Bearbeitung der Studienbriefe wird von einem durchschnittlichen Arbeits- und Zeitaufwand von zehn Stunden pro Woche ausgegangen.

### Zeitlicher Aufwand / Workload

Der Workload für das Einzelmodul beträgt 125 Stunden (17 Std. Präsenz + 108 Std. Selbststudium) und wird mit 5 Credits bewertet.

### Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistung für dieses Modul ist in der [Studien- und Prüfungsordnung](#) für das Studium von einzelnen Modulen aus bestimmten weiterbildenden Studiengängen vom 20.11.2019 geregelt.

Die Prüfung erfolgt in Form einer Einsendeaufgabe.

## *Einzelmodul als Weiterbildung*

### **Gebühren**

Für das Studium des Einzelmoduls wird eine Gebühr entsprechend der [Gebührenordnung](#) vom 18.12.2019 in Höhe von 450 € erhoben.

Interessieren Sie sich für Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung? Informieren Sie sich und Fragen Sie gerne bei der [Weiterbildungsberatung](#) des Zentrums für Weiterbildung nach.